

Hygienekonzept der impulse Akademie

Zur Eindämmung der Corona-Pandemie hatten Bund und Länder am 16. März 2020 ein umfangreiches Maßnahmenpaket beschlossen. Die darin enthaltenen Einschränkungen umfassten u.a. auch ein Verbot von Weiterbildungsveranstaltungen in Präsenzform bzw. die Schließung von Bildungseinrichtungen.

Für Baden-Württemberg gilt ein Verbot von Fort- und Weiterbildungen in Präsenzform bis einschließlich 07. März 2021.

Bei Aufhebung des Verbots sieht unser Hygienekonzept für Präsenzveranstaltungen Folgendes vor:

Maskenpflicht

Es herrscht während der gesamten Veranstaltung im gesamten Gebäudekomplex Maskenpflicht (medizinische Maske oder FFP2- /KN95- /N95-Maske). Dies betrifft den Aufenthalt im **Seminarbetrieb**, bei den **Mahlzeiten (vor und nach dem Essen)**, in den **Pausen** und insbesondere am **Abend** nach den Seminareinheiten. Bitte vermeiden Sie große Gruppenansammlungen während Ihres Aufenthaltes. Außerdem ist besonders darauf zu achten, dass keine Personenschlange entsteht und der Mindestabstand von 1,5 m beim Begehen der Räume eingehalten wird.

Räume

Die Räume und Personenanzahl sind so gewählt, dass genügend Platz vorhanden ist, Wege ausgewiesen sind.

Hygieneregeln

Die Hände sollten direkt vor oder nach Betreten der Akademie gründlich gewaschen oder desinfiziert werden. Dazu gibt es im Eingangsbereich Hand-Desinfektionsmittel-Spender. Diese muss beim Betreten des Gebäudes verwendet werden. Sanitärräume sind mit Flüssigseife, Desinfektionsmittel und Handtrockenmöglichkeit ausgestattet.

Hygiene Niesen/Husten

Die Husten- und Niesregeln sind einzuhalten

Lüftungspflicht

In regelmäßigen Abständen wird gelüftet um die Aerosol-Belastung im Seminarraum so niedrig wie möglich zu halten.

Seminarmaterialien

Seminarmaterialien erhält jede(r) Teilnehmer*in zu Beginn - der Stift und Moderationsmaterialien bleibt während des gesamten Seminarzeitraums bei ihr/ihm.

Verpflegung (Getränke)

Wasser/Kaffee/Tee wird so ausgeschenkt, dass Getränkeflasche bzw. Tasse oder Glas bei der/m Teilnehmer*in verbleibt, sodass ein Austausch ausgeschlossen ist.

Flächendesinfektion

Türklinken und genutzte Flächen werden regelmäßig desinfiziert.

Durchführung von Fort- und Weiterbildungen

Unsere Trainer*innen verwenden nur Methoden, die unter Pandemiebedingungen vertretbar sind. Sie sind angehalten während der gesamten Veranstaltung die Abstandsregeln für sich und Sie zu wahren.

Freiwilligkeit des Seminarbesuchs für Risikogruppen

Personen, die einer Covid-19-Risikogruppe angehören, bzw. deren Erziehungsberechtigte müssen eine individuelle Risikoabwägung vornehmen. Sie müssen eigenverantwortlich über eine Teilnahme an den Seminaren entscheiden.

Ausschluss wegen Erkrankung

Nach einem positiven Coronavirus-Test eines Gastes oder innerhalb dessen Haushalts nimmt dieser bis zur Vorlage eines negativen Corona-Tests (und frühestens nach 14 Tagen wieder) am Seminar nicht mehr teil.

Ausschluss wegen Symptomen

Nur symptomfreie Personen dürfen die Akademie besuchen. Wer Symptome akuter Atemwegserkrankungen wie Husten, Fieber, Muskelschmerzen, Störung des Geruchs- oder Geschmackssinns, Durchfall oder Übelkeit bei sich selbst oder einer Person, die mit ihm in einem Haushalt lebt, feststellt, bleibt zwingend zu Hause. Ausgeschlossen sind auch Personen, die innerhalb der letzten 14 Tage Kontakt mit einer Person hatten, bei der ein Verdacht auf eine Covid-19-Erkrankung vorliegt oder bestätigt wurde.